

## **Bericht des Bürgermeisters an die Mitglieder der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen am 19.05.2022**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter,

am 03. Mai fand um 17 Uhr eine Sitzung der Vereinsvorsitzenden der ortsansässigen Vereine mit dem Bürgermeister statt. Hier wurden die aktuelle Lage in den Vereinen selbst und die Beteiligung der Vereine an städtischen Aktivitäten und Veranstaltungen besprochen. Außerdem wurde versucht, ein Netzwerk innerhalb der Vereine anzuregen.

Die geforderten Zuarbeiten für das Monitoring der Stadt Stavenhagen für die Jahre 2018 bis 2020 wurden von der Verwaltung zusammengestellt und dem Sanierungsträger in Rostock zur Erstellung des geforderten Berichtes übergeben.

Für den geplanten An- und Umbau unserer Gesamtschule erfolgte am 05.05. die nächste Abstimmungsrunde zum Raumbuch. Zusammen mit der Schulleitung und den Planungsbüros für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro sowie den Außenanlagen wurden die Erfordernisse zusammengestellt.

Am Samstag wurde die Waldbadsaison eröffnet. Um die 500 Badegäste wurden an diesem Tag gezählt. Bei bestem Wetter konnten u.a. die Edelstahlrutsche und der neue Imbisscontainer ausprobiert werden. Unter den Gästen wurden drei Kindersaisonkarten verlost. Alles in allem kann von einer gelungenen Veranstaltung gesprochen werden.

In Pribbenow werden derzeit Elektroleitungen für einen Funkmast von der e.dis verlegt. Die ausführende Firma hat angeboten, für einen Betrag von ca. 1.000,- € zusätzliche Leitungen für eine Straßenbeleuchtung mit drei Leuchtpunkten zu verlegen. Es geht dabei um den Weg in südlicher Richtung, der von der Straße Richtung Jürgenstorf am Ortsausgang zum Jugendclub abzweigt. Nachdem der Auftrag erteilt wurde, sind die Arbeiten bereits im Gange.

Zur Verbesserung der Lebensbedingungen in unserer Stadt gehört auch die Verbesserung der Barrierefreiheit. Die Stadt Stavenhagen hat geplant, für bereits hergestellte Straßen und Gehwege im Sanierungsgebiet erneut Städtebaufördermittel für die Beseitigung von Problemstellen einzusetzen. Momentan haben es die Passanten mit Rollatoren und Rollstühlen hauptsächlich im Bereich rund um die evangelische Kirche sehr schwer. Hier soll an verschiedenen Stellen Abhilfe geschaffen werden.

Der Vorschlag einiger Anwohner, die Neue Straße als Einbahnstraße auszuweisen, wurde seitens des Ordnungsamtes an die untere Verkehrsbehörde des Landkreises herangetragen. Nach einer gemeinsamen Vorortbegehung hat die Verkehrsbehörde nun wie folgt Stellung genommen: Nach der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung ist die Einführung von Einbahnstraßen erwünscht, weil hierdurch die Sicherheit und die Flüssigkeit des Verkehrs sowie Schaffung von zusätzlichem Parkraum gefördert werden sollen. Allerdings bedarf es in jedem Fall der Abwägung der durch die Einrichtung von Einbahnstraßen berührten Interessen. Eine Einbahnstraßenregelung würde durch den ausgeschlossenen Gegenverkehr höhere Fahrgeschwindigkeiten ermöglichen, dadurch könnte eine höhere Gefährdung für den Fußgängerverkehr entstehen. Durch die derzeitige Verkehrssituation in der Neuen Straße sind die Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer vergleichsweise gering, da hier die Grundregeln der Straßenverkehrsordnung bei Gegenverkehr angewendet werden müssen. Ferner wäre die Errichtung einer Einbahnstraße eine Belastung für die Anlieger und den sonstigen Straßenverkehr, da erforderliche Umwege gefahren werden müssen. Dadurch ist es nicht auszuschließen, dass Verkehrsteilnehmer den kürzeren Weg suchen und dann verbotswidrig in die Einbahnstraße einbiegen. Da der Zustand der Straße nicht verändert wurde und diese nicht als Unfallhäufungsstelle oder Ähnliches bekannt ist, wäre eine Änderung der Verkehrsführung nicht zweckmäßig. Auf Grund dieser genannten Belange, kann die Umwandlung der Neuen Straße in eine Einbahnstraße seitens der Verkehrsbehörde nicht befürwortet werden. Auch die Mitglieder des Bauausschusses und Vertreter der Polizei haben sich gegen diese Änderung der Verkehrsführung ausgesprochen.

In den kommenden Tagen beginnen die Arbeiten zur Putzsanierung am Seitenflügel des Museums. Ziel ist es, diese bis zum 15.06. abzuschließen. Am Hauptdach beginnen planmäßig die Arbeiten nach den Kulturtagen am 20.06.2022.

Am 11.05.2022 fand um 18.00 Uhr im Amtsgebäude in der Neuen Straße eine Verkehrsteilnehmerschulung statt. 15 Teilnehmer sind der Einladung der Verkehrswacht Malchin gefolgt und haben in dem 1,5-stündigen Vortrag ihr Wissen rund um den Straßenverkehr aufgefrischt. Wir danken der Verkehrswacht recht herzlich für diese gelungene Veranstaltung.

Vom 11. bis zum 13. Mai besuchte eine Delegation der Stadt Eisenach die Stadt Stavenhagen, um Kontakte zu Vertretern der Bereiche Schule, Sport und Vereine zu knüpfen. Als Rahmenprogramm stand unter anderem ein Stadtrundgang auf dem Plan.

Am 16.05. um 10.00 Uhr erfolgte die feierliche Freigabe der Goethestraße. Zu diesem Termin waren auch das zuständige Ministerium und das Straßenbauamt als Fördermittelgeber sowie alle Anwohner eingeladen. Damit ist eine der umfangreichsten Straßenbaumaßnahmen in unserem Sanierungsgebiet abgeschlossen.

Für den Ausbau der Feldstraße läuft seit dem 02.05.2022 das öffentliche Ausschreibungsverfahren. Am 20.05. soll die Submission und am 30.06. die Auftragserteilung durch die Stadtvertretung erfolgen. Dies wird auch wieder eine Gemeinschaftsmaßnahme von Stadt, WasserZweckVerband Malchin-Stavenhagen und Wärmeversorgung der Stadt Stavenhagen werden.

Beginnend am 27. Mai findet bis zum 29. Mai das diesjährige Stadtfest im Schlossgarten statt. Die Vorbereitungen und die Durchführung erfolgen in Zusammenarbeit mit dem Verein Mecklenburger Kunst-Kultur-Handwerk e.V.

Am 11.06.2022 findet auf dem Sportplatz in Gülzow ein Feuerwehrfest unseres Amtsbereiches statt. Vorrangig wollen wir an diesem Tag den Kameraden für ihre ehrenamtliche Arbeit in den Freiwilligen Feuerwehren danken, insbesondere auch in

Bezug auf die Corona bedingten Umstände und die akuten Sturmnächte Anfang des Jahres. Dieser Tag soll nicht nur dazu dienen, die Kameradschaft zu pflegen, sondern die Feuerwehren werden auch ihr Können unter Beweis stellen und bei verschiedenen Disziplinen gegeneinander antreten. Alle Bürgermeister, Stadtvertreter und Gemeindevertreter sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Stefan Guzu  
Bürgermeister